

Kanzlei Küster spendet 4000 Euro

Regensburg. Die Steuerkanzlei Küster hat am 1. Juli ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. Der Firmeninhaber – Rechtsanwalt und Steuerberater Markus Küster, der die Kanzlei seit 2008 alleine führt – verzichtete auf Geschenke und bat stattdessen um Spenden für die beiden Vereine Zweites Leben und Traumzeit e.V. 4000 Euro kamen zusammen.

Gegründet wurde die Kanzlei im Jahr 1973 von Küsters Vater. Anlässlich des Jubiläums gab es ein großes Fest, auch viele ehemalige Mitarbeiter kamen. Wichtig für Markus Küster war es, in seiner Rede zu erwähnen, dass die Feier auch zu Ehren seines bereits verstorbenen Vaters stattfindet.

Die beiden Vereine, an die die Spende fließt, kümmern sich um Menschen, die einen gesundheitlichen Schicksalsschlag erlitten haben. Der Verein Zweites Leben steht seit 23 Jahren Menschen mit einer erworbenen Hirnschädigung zur Seite. Der Verein Traumzeit erfüllt krebserkrankten Kindern und ihren Familien Herzenswünsche. Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgte der Singer und Songwriter Michael Lex.



Markus Küster, Berthold Nepel und Nadine Guggenberger (von links) Foto: Maria Götz

Tag der offenen Tür zum Jubiläum der Retex Werkstatt

Regensburg. Im Jahr 1998, also vor 25 Jahren, wurde die Retex Werkstatt in Regensburg gegründet und ermöglicht seither Menschen mit psychischer Behinderung die Integration ins Arbeitsleben. Dieses Jubiläum wird am 21. Juli ab 13 Uhr gefeiert. Dann findet ein Tag der offenen Tür in der Kirchhoffstraße 4 statt. Besucher erwartet ein buntes Programm mit Führungen durch die Werkstatt, einer Vernissage der hauseigenen Künstlerinnen und Künstler, Musik mit DJ Stink und buntes Treiben auf dem ganzen Gelände, dazu Kaffee und Kuchen. Metallfertigung, Aufträge im Bereich Elektro oder Verpackung sowie die Großküche – die Einsatzbereiche in der Werkstatt sind vielfältig und bieten Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten die Möglichkeit, am Arbeitsleben teilzuhaben.



Übergewicht ist weit verbreitet – jeder vierte Erwachsene in Deutschland gilt als adipös.

Foto: Jens Büttner/dpa

„Diät allein hilft langfristig nicht“

Bald soll die Abnehmspritze erhältlich sein – Regensburger Arzt findet sie effektiv

Von Dagmar Unrecht

Regensburg. Eine Spritze, die überschüssige Pfunde schmelzen lässt? Ozempic und Wegovy heißen die entscheidenden Präparate. Das niedrigere dosierte Ozempic ist zur Behandlung von Diabetes mellitus zugelassen, das höher dosierte Wegovy, das zur Gewichtsreduktion eingesetzt wird, soll bis Ende Juli in Deutschland erhältlich sein. Etwa jeder vierte Erwachsene gilt als adipös, der Bedarf ist also da. Bei Mediziner Christian Seifarth, Hormonexperte und Diabetologe, der in Regensburg zwei Praxen betreibt, ist die Nachfrage entsprechend groß.

Ist mit der Abnehmspritze die Bikinifigur für diesen Sommer noch zu retten?

Christian Seifarth: Tatsächlich sind diese unter die Haut gespritzten Medikamente, die den Wirkstoff Semaglutid beinhalten, sehr gut zur Gewichtsreduktion geeignet – aber nicht im Lauf von wenigen Wochen. Innerhalb eines Jahres ist ein Gewichtsverlust von durchschnittlich 15 Prozent des Ausgangsgewichts realistisch. Für diesen Sommer wird es etwas knapp mit der Bikini-Figur, bis zum nächsten Sommer sollte es kein Problem sein.

Ist der Effekt dauerhaft?

Seifarth: Der Effekt hält nur so lange an wie das Medikament injiziert wird. Es ist aber einfacher, ein einmal medikamentös reduziertes Gewicht danach auch ohne Medikament

mit Lifestyle-Maßnahmen aufrechtzuerhalten.

Wie wirken die Präparate?

Seifarth: Semaglutid ist vom körpereigenen Darmhormon Glukagon-like-peptide 1 abgeleitet. Es stimuliert dessen Rezeptor, das führt zu vermehrter Insulinfreisetzung in der Bauchspeicheldrüse und somit zur Senkung des Blutzuckerspiegels. Es führt aber auch zur Steigerung des Sättigungsgefühls, weil es auf bestimmte Nervenzentren im Gehirn, im Appetitzentrum, wirkt und die Magenentleerung verzögert. Im Prinzip bleibt also der Magen voll, und dadurch hat man weniger Hunger.

Wie ist die Anwendung?

Seifarth: Beide Präparate werden über eine feine Nadel einmal pro Woche unter die Haut gespritzt – in den Oberschenkel, den Arm oder in den Bauch. Das kann jeder selbst machen.

Muss man zusätzlich auf die Ernährung achten und Sport treiben?

Body-Mass-Index

BMI: Der Body-Mass-Index setzt Körpergröße und Gewicht ins Verhältnis. Die Aussagekraft ist relativ. Auch Alter oder Muskelmasse spielen eine Rolle.

Vita: Professor Christian Seifarth hat unter anderem in Regensburg studiert. Er ist Internist, Endokrinologe und Diabetologe.

Seifarth: Grundsätzlich ist die Wirkung der Spritze von der Art der Ernährung oder dem Ausmaß der Bewegung unabhängig. Wer sich aber zusätzlich gesund ernährt oder sich viel bewegt, erzielt bessere Erfolge.

Gibt es Nebenwirkungen?

Seifarth: Häufig ist Übelkeit aufgrund der Verzögerung der Magenentleerung. Es kann aber auch zu Durchfall oder Kopfschmerzen kommen. In Tierversuchen wurde überdies eine erhöhte Tumorgefahr beobachtet. Diese Medikamentenklasse wird bei Diabetes aber schon länger angewendet, bisher ohne vermehrte Krebsfälle. Ganz ausschließen lässt sich das aber nie.

Wann raten Sie zur Abnehmspritze, wem raten Sie ab?

Seifarth: Wenn der Body-Mass-Index über 30 liegt und Diäten keinen langfristigen Erfolg gebracht haben, macht eine Therapie mit Semaglutid Sinn und kann eine Alternative zur Magenverkleinerungsopere-

ration sein. Bei leichtem Übergewicht sollten eher der Lebensstil verändert und schwächer wirksame orale Medikamente zur Gewichtsreduktion angewendet werden. Normalgewichtigen empfehle ich die Abnehmspritze nicht, aber einige wollen sie trotzdem.

Wie groß ist die Nachfrage in Ihrer Praxis?

Seifarth: Nach dem bisher zugelassenen Ozempic, das primär für Diabetiker gedacht ist, ist die Nachfrage groß. Daher gab es auch Lieferengpässe. Ich erwarte nach der Zulassung von Wegovy eine noch deutlich verstärkte Nachfrage. Im Vergleich zu Ozempic wird Wegovy wahrscheinlich noch besser wirken.

Was kostet eine Behandlung mit der Abnehmspritze?

Seifarth: Etwa 70 Euro pro Monat. Die Kosten werden nicht von den Kassen übernommen.

Wie sehen Sie als Mediziner den Hype um das Mittel?

Seifarth: Der Hype ist schon berechtigt. Es ist zwar kein Zaubermittel, aber ein sehr effektives Medikament zur Gewichtsreduktion. Das gab es bisher so noch nicht. Auch präventiv kann die Abnehmspritze bei Übergewichtigen sinnvoll sein, wenn zum Beispiel Bluthochdruck oder Diabetes in einer Familie verbreitet sind. Bei Adipositas spielen viele Faktoren eine Rolle wie zum Beispiel Hormonstörungen, genetische Veranlagungen oder auch die Darmflora. Eine Diät allein hilft da langfristig nicht.



Mediziner Christian Seifarth ist Hormonexperte und Diabetologe. Foto: Fotohaus Zacharias

IN KÜRZE

Rechtsamt bleibt am Mittwoch zu

Regensburg. Das Rechtsamt ist am Mittwoch, 19. Juli, wegen einer Veranstaltung ganztägig geschlossen. Unter Tel. (0941) 507-13 22 ist das Amt aber an dem Tag erreichbar.

Pitch-Night in der TechBase

Regensburg. Am 17. Juli von 17.30 bis 21 Uhr findet eine Pitch-Night in der TechBase statt. Start-ups und Gründer haben dann die Möglichkeit, ihre Geschäftsideen einer Jury zu präsentieren. Die Teilnehmer bekommen dafür drei Minuten Zeit und dürfen keine Hilfsmittel benutzen. Zur Jury gehören: Jürgen Helmes, Hauptgeschäftsführer der IHK Regensburg, Mathis Broelmann, Gesamtprokurist vom Stadtwerk Regensburg, Astrid Reintjes, CEO der Firma Miss Pompadour und Eva Schuckmann, Professorin für Digitales Marketing an der OTH Regensburg. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Zuschauer kostenfrei, eine Anmeldung ist aber notwendig unter: <https://eveeno.com/tiger2023>

„Da Meier“ tritt solo in Harting auf

Harting. Am Samstag, 22. Juli, macht „Da Meier“ im Stadl des SV Harting in der Kreuzhofstraße 15 halt. Er ist aus dem Musikkabarett-Trio „Da Huawa, da Meier und I“ bekannt und stellt in Harting sein zweites Soloprogramm mit dem Titel „Ein Meier im Himmel“ vor. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr (Einlass ab 18 Uhr). Für Speis und Trank ist gesorgt. Tickets gibt es im Vorverkauf unter sportvereinharting@gmail.com, per Whatsapp unter Tel. (0152) 53 45 32 97 bei Bernhard Brei oder auch direkt unter <https://da-meier.fairetickets.de/yvmgw/>

Vortrag für mehr Energie im Leben

Regensburg. Der Kneippverein Regensburg lädt am 21. Juli um 18 Uhr ein zum Vortrag „Mehr Energie durch artgerechten Lebensstil“. Es geht um Fragen wie: Warum sind wir oft erschöpft? Was braucht der Körper? Und was bedeutet „artgerecht“? Der etwa einstündige Vortrag liefert Anregungen für kleine Veränderungen des Bewegungs- und Ernährungsverhaltens, die den Körper wieder mit mehr Energie versorgen können. Referentin ist Diplom-Psychologin Martina Röhn, die auch Therapeutin für klinische Psycho-Neuro-Immunologie ist. Der Vortrag des Kneippvereins findet in der Daimlerstr. 27 in Regensburg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Eine Anmeldung ist bis 18. Juli möglich bei Agnes Kumpfmüller unter Tel. (0157) 89 63 12 30.

ANZEIGE

In Regensburg tätig seit 1996

Der Immobilienmakler Ihres Vertrauens

MS Immobilienmakler - Domstrasse 1 - 93047 Regensburg
 Tel. 0941/99222448 - www.ms-immobilienmakler-regensburg.de